

Diskotheek: Anton Bruckner: Messe Nr.3 f-Moll

Montag, 05. Dezember 2016, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Samstag, 10. Dezember 2016, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur (Zweitsendung)

Gäste im Studio: Olga Machonova Pavlu (Dirigentin) und Andreas Werner (Tonmeister)

Gastgeberin: Gabriela Kaegi

Sie war sein Schmerzenskind: die dritte, die grosse Messe in f-Moll. Denn Anton Bruckner beginnt mit dem Komponieren, als er schwer erkrankt und sein Arzt ihm wegen eines Burn-Out das Komponieren absolut verbietet. Bruckner gehorcht - nicht und arbeitet sich gesund.

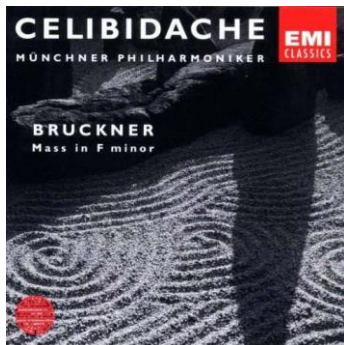
Doch dann macht das Orchester Probleme, kann und will diese Musik nicht spielen, worauf erstmal gar nichts mehr passiert. Vier Jahre später und nach gründlicher Überarbeitung geht es Bruckner erneut an: diesmal wählt er das Orchester selber aus und bezahlt es auch aus der eigenen Tasche. Doch mitten in der Generalprobe schmeisst der Dirigent total überfordert hin, Bruckner bleibt nichts anderes übrig, als selber einzuspringen und die Uraufführung zu dirigieren. «Beachtlich» sei der Erfolg gewesen. Und heute ist die f-Moll-Messe eine seiner meistgespielten.

Gäste von Gabriela Kaegi sind die Dirigentin Olga Machonova Pavlu und der Tonmeister Andreas Werner.



Aufnahme 1:

Ruth Ziesak, Sopran; Janina Baechle, Alt; Benjamin Bruns, Tenor;
Günther Groissböck, Bass
Wiener Singakademie; ORF Radio-Sinfonieorchester;
Cornelius Meister, Leitung
Capriccio C5247 (2015) Live-Aufnahme, Fassung 1867/68

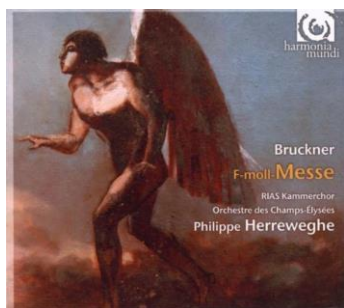


Aufnahme 2:

Margaret Price, Sopran; Doris Soffel, Alt; Peter Straka, Tenor;
Mathias Hölle, Bass

Philharmonischer Chor München; Münchner Philharmoniker;
Sergiu Celibidache, Leitung

EMI Classics 5 56702 2 (1990) Fassung 1881

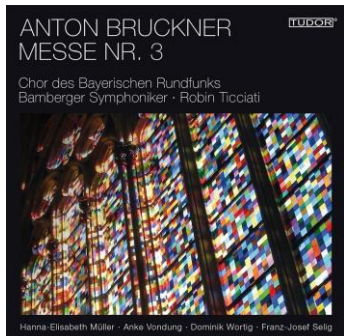


Aufnahme 3:

Ingela Bohlin, Sopran; Ingeborg Danz, Alt; Hans-Jörg Mammel, Tenor;
Alfred Reiter, Bariton

RIAS Kammerchor; Orchestre des Champs-Élysées;
Philippe Herreweghe, Leitung

harmonia mundi France HMC 901976 (2007)

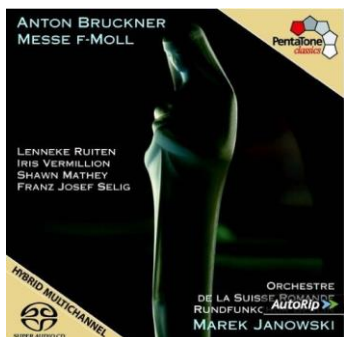


Aufnahme 4:

Hanna-Elisabeth Müller, Sopran; Anke Vondung, Alt;
Dominik Wortig, Tenor; Franz-Josef Selig, Bass

Chor des Bayerischen Rundfunks; Bamberger Symphoniker –
Bayerische Staatsphilharmonie; Robin Ticciati, Leitung

Tudor 7193 (2014), Fassung 1868



Aufnahme 5:

Lenneke Ruiten, Sopran; Iris Vermillion, Mezzosopran;
Shawn Mathey, Tenor; Franz-Josef Selig, Bass

Rundfunkchor Berlin; Orchestre de la Suisse Romande;
Marek Janowski, Leitung

Pentatone Classics (2012), Fassung 1883